

# Krone-Hallencup

**Kronen  
Zeitung**  
www.krone.at

## Die HFM für Wiener Schulen



Foto: Gerhard Gradwohl

Die Finaltage der vier Wiener Regionen boten Hallenfußball vom Feinsten. Nächstes Jahr steigt dann das große Masters.

# A Schupferl, a Gaberl, a Goi

### Favoritensiege vor dem großen Masters

**D**er typische Wiener Fußballspruch „A Schupferl, a Gaberl, a Scheiberl, a Goi“ hatte bei den Finaltagen des „Krone“-Hallencups wieder einmal Hochkonjunktur. Was die Burschen in den Regionen Nord, Ost, Süd und West zeigten, war absolute Extraklasse.

Nachdem sich in den vergangenen Tagen der Reihe nach die Favoriten Ella Lingers (Region Nord), Polgarstraße (Ost) und Hermann-Broch-Gasse (Süd) durchgesetzt hatten, folgte zum Abschluss der Westen. In der Stadthalle B dominierte dabei die Neustiftgasse.

Nach dem 9:0-Schützenfest im Endspiel gegen die Kauergasse sagte Trainer Jürgen Strutz zufrieden: „Das war technisch

sehr gepflegter Fußball. Die Jungs haben das Leder schön flachgehalten, keiner hat eigensinnig agiert. In Summe wirklich ansehnlich.“ Zwei Akteure hob der Coach besonders hervor: Josip Francevic und Lukas Pejic. Ersterer hielt hinten als Verteidiger die Abwehr zusammen, Zweiterer glänzte in der Offensive als Torjäger. Strutz: „Sie haben einen sehr guten Job gemacht.“

**F**ür das große Masters nächstes Jahr zum Abschluss der Hallenfußball-Meisterschaft der Wiener Schulen sieht der Trainer der Neustiftgasse sein Team aber in der Außenseiterrolle: „Da sind die Partnerschulen der Austria und von Rapid ganz klarer Favorit.“